

# **Haemo-Laser® Therapie**

Laserstrahlung ist Licht mit einer definierten Wellenlänge. Dieses Licht kann sichtbares oder nicht sichtbares Licht sein und ist auf Grund seiner physikalischen Eigenschaften sehr energiereich.

Durch den hohen Energiegehalt und die besonderen Eigenschaften des Laserlichtes erreicht man bei bestimmten Erkrankungen sehr gute therapeutische Wirkungen.

Das Blut wird bei dieser Therapie direkt im Körper bestrahlt, wodurch sich der gesamte Stoffwechsel, Durchblutung und Sauerstoffversorgung verbessert.

## **Wirkmechanismus**

### **Wie wirkt die Haemo-Laser® Therapie?**

Die Haemo-Laser® Therapie nutzt die Energie von rotem Laserlicht zur direkten Bestrahlung des Blutes. Das Laserlicht wird dabei über einen speziellen Einmal-Lichtleiter direkt in die Vene geleitet und wirkt dadurch unmittelbar auf die einzelnen Blutbestandteile.

Dadurch wird der Stoffwechsel verbessert und die Durchblutung und damit die Sauerstoffversorgung gesteigert. Dies kann anhand von Laboranalysen eindeutig nachvollzogen werden.

## **Vorteile**

### **Welche Vorteile bringt die Haemo-Laser® Therapie?**

- Steigerung der Erythrozytendeformierbarkeit
- Abnahme der Erythrozytenaggregation
- Steigerung der Deformierbarkeit der extrazellulären Wolke (Grenzschicht zwischen Zelle und Blutplasma)
- Abnahme der Blutviskosität
- Verbesserung des Stoffwechsels
- Steigerung der Durchblutung
- Steigerung der Sauerstoffversorgung

# Einsatzmöglichkeiten

## Wo kann die Haemo-Laser® Therapie angewendet werden?

- Leberzirrhose
- chronisch aktive Hepatitiden (insbesondere Typ B oder C)
- chronisch rezidivierende Hepatitiden (insbesondere Typ B oder C)
- Fettstoffwechselstörungen
- Senkung von LDL-Cholesterin
- Senkung des Gesamtcholesterins
- Senkung der Triglyceride
- Diabetes mellitus

## Behandlungsablauf

### Wie ist der Behandlungsablauf einer Haemo-Laser® Therapie?

Das Laserlicht des Haemo-Lasers® wird über einen speziellen Einmal-Lichtleiter direkt in die Vene (z.B. Unterarmvene) geleitet, wo es unmittelbar auf die einzelnen Blutbestandteile wirkt.

Als Therapiegerät wird ein Therapielaser mit einer Ausgangsleistung von mindestens 50mW und höchstens 100mW verwendet. Die Ankopplung des Haemo-Laser® Einmal-Lichtleiters erfolgt über den Haemo-Laser® Patientenadapter. Der Patientenadapter wird z.B. am Unterarm des Patienten einfach und bequem befestigt. Daran wird der Einmal-Lichtleiter gekoppelt, welcher das Laserlicht in die Unterarmvene leitet.

Der Haemo-Laser® Einmal-Lichtleiter ist ein steriles Einmalprodukt zur einfachen und sicheren Anwendung der Haemo-Laser® Therapie. Die bereits aufgesteckte Kanüle bietet größtmögliche Sicherheit.